

# SAKRET

## Vergussmörtel VG 4

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel

<b>Norm / Auslobung</b>	Gemäß DAfStb-Richtlinie Vergussbeton und Vergussmörtel
<b>Eignung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zum Vergießen von Bolzen, Pfeilern, Schienen und anderen Stahlkonstruktionen (z.B. Maschinenfundamenten von Motoren, Kompressoren und Turbinen im Industrie- und Stahlbetonbau).</li> <li>▪ Zum Vergießen von Aussparungen und Anschlüssen (z.B. bei Fertigteilen im Betonbau).</li> <li>▪ Zum Vergießen von Köcherfundamenten und Unterfangungen.</li> </ul>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wasserundurchlässig</li> <li>▪ Chloridarm</li> <li>▪ Korrosionsschützend</li> <li>▪ Hohe Früh- und Endfestigkeiten</li> <li>▪ Normal abbindend</li> </ul>
<b>Anwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für innen und außen</li> <li>▪ Für Boden</li> </ul>

### Technische Daten

<b>Wasserbedarf</b>	max. 0.115 l/kg
<b>Materialverbrauch</b>	ca. 2.2 kg/m <sup>2</sup> /mm
<b>Schwind-/Quellmaß</b>	≥ 0.1 Vol.-%
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	5 bis 30 °C
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 45 Minuten
<b>Schichtdicke</b>	30 - 80 mm
<b>Haltbarkeit</b>	12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter Lagerung
<b>Fließmaßklasse</b>	f2 (650 - 740 mm)
<b>Frühfestigkeitsklassen</b>	B (> 25 N/mm <sup>2</sup> )
<b>Schwindklasse</b>	SKVM II
<b>Druckfestigkeitsklasse</b>	C 55/67

### Expositionsklassen

Betonkorrosion durch chem. Angriff	XA1, XA2
Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1, XF2, XF3
Bewehrungskorrosion durch Chloride	XD1, XD2, XD3
Bewehrungskorrosion durch Chloride Meerwasser	XS1, XS2, XS3
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4

### Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein.
- Minderfeste Oberflächenschichten (z.B. Schmutz, Straub, Fett, Öl, Farbreste u.ä.) müssen entfernt bzw. aufgeraut werden.
- Extrem dichter und glatter Untergrund, Zementschlämme und nicht tragfähige Oberflächenschichten sind durch geeignete Strahlverfahren vollständig zu entfernen.
- Der Untergrund muss vorgehäst werden. Trennende Wasserfilme auf der Oberfläche sind jedoch zu vermeiden.

### Verarbeitung

- SAKRET Vergussmörtel VG 4 in kaltes, sauberes Wasser einrühren und ca. 4 Minuten mischen. Empfohlen wird eine Rührmaschine mit 600 U/min oder ein Zwangsmischer.
- Den Hohlraum von einer Seite kontinuierlich und ohne Absetzen vergießen und ggf. durch Rütteln und Stampfen verdichten.
- Den Vergussmörtelüberstand so gering wie möglich halten (< 50 mm).
- Die angegebenen Vergusshöhen beziehen sich auf den Sockelüberstand, einbindendes Bauteil (z.B. Köcherfundament) unterliegen keiner Beschränkung bezüglich der Vergusshöhen.
- In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.

### Nachbehandlung

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen.
- Vergussflächen durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Folien o.ä. auflegen feucht halten.
- Freistehende Oberflächen für mindestens 3 Tage vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft, sowie vor Frost schützen.



### Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

### Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

### Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

### Hinweise

- Es gelten die Anforderungen der DAfStB Richtlinie Vergussmörtel und Vergussbeton.
- Bereits abbindendes Material darf nicht mit Wasser nachverdünnt werden.

### Sicherheitshinweise

- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH), GISCODE ZP1.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt

## Lieferform

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
VG 4 - 25 kg	ca. 2,2 kg/m <sup>2</sup> /mm	42 St./Palette	08050425	4005813696026

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM  
zum Download



aktuelles Sicher-  
heitsdatenblatt

**SAKRET Trockenbaustoffe RYGOL  
Baustoffwerk**

Deuerlinger Straße 43  
93351 Painten  
Telefon: +49 (0)9499 9418-0  
info@rygol-sakret.de  
www.rygol-sakret.de